

's BLÄTTLE

*Gut informiert
über's Leben am Albtrauf!*

RAUM BAD BOLL

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDEN AICHELBERG
BAD BOLL | DÜRNAU | GAMMELSHAUSEN | HATTENHOFEN | ZELL U. A.



55. Jahrgang, Nummer 39

Donnerstag, 26. September 2024

Einzelpreis 0,85 €

BERTA TAG

www.bera-tag.de

**3. OKTOBER 2024
12:00 - 17:00 UHR**

**GHV
BAD BOLL**

Foto: Gemeinde Bad Boll

3. Bad Boller Straßennmusikfest

mit über 20 Bands!

Veranstaltet durch:



's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	4
Sonstige Mitteilungen	6
Gemeinde Aichelberg	13
Gemeinde Bad Boll	17
Gemeinde Dürnau	38
Gemeinde Gammelshausen	44
Gemeinde Hattenhofen	48
Gemeinde Zell u. A.	58

Konzert im Haus Gamold

Birkenweg 5, 73108 Gammelshausen



Konzert mit zwei Orgeln und zwei Klavieren

Sonntag, den 29.09.2024 um 18:00 Uhr

Ada Aria Rückschloß,
Ead Anner Rückschloß &
Rainer Maria Rückschloß

spielen Werke von Debussy, Demarest, Franck,
Rachmaninoff, Saint-Saëns und Soler

Eintritt frei. Um einen freiwilligen Unkostenbeitrag wird gebeten.

Gemeinde Gammelshausen Gut leben am Albtrauf

Verkauf
Freitag 27/09/2024
von 15:00-17:00
(Schwangere und
Gebehinderte mit Rollstuhl
ab 14:30)

Annahme
Donnerstag
26/09/2024
von 09:30-11:30

Rücknahme
Samstag 28/09/2024
von 10:00-11:00
Nicht abgeholte Artikel
werden einem sozialen
Zweck zugeführt.

**Diese Woche
ist unser
Basar**

KINDERSECONDHANDBASAR

27/09/2024 15:00

Gemeindehaus Gammelshausen

© @KISEHABA - FÜR AKTUELLE INFOS FOLGT UNS GERNE
WWW.KISEHABA-GAMMELSHAUSEN.JIMDO.COM

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 9750-0, Telefax 9750-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de.

Anzeigenannahme: Telefon 07021 9750-19, Telefax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 3,32 pro Monat, bei Postzustellung € 11,32 (inkl. Portoanteil € 8,00) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 0,85. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Telefax 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

**Änderungswünsche
können wir aus Zeitgründen
leider nicht immer
berücksichtigen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!**



WILDE BÜHNE

ungeprobt – unvorhersehbar – voller Überraschung



Improvisationstheater im Schlosskeller Dürnau

Freitag, 27. September 2024

Beginn 19:00 Uhr

Einlass 18:30 Uhr

Kartenreservierung unter: reservierung@kulduer.de

Eintritt: 12,- Euro

Kulturinitiative
Dürnau e.V.

KULDÜR

www.kulduer.de
@KUL_DUER
@KulDür



Amtliche Bekanntmachungen

Grundschul- und Kindergartenverband **Dürnau-Gammelshausen**

Für unsere **GROßEN (3- bis 6-jährige)**
suchen wir **pädagogische Fachkräfte**
(Voll- oder Teilzeit ab 50%, unbefristet)

Tätigkeitsbeginn: **baldmöglichst** Bewerbungsschluss: **11.10.2024**

Ihr findet bei uns: ein modernes Kinderhaus in wunderschöner, naturnaher Umgebung, Öffnungszeiten: 7-14 Uhr (Ganztag bis 15 Uhr), ein engagiertes, freundliches Team, Qualitätsmanagement, Weiterentwicklung-/ Fortbildungsmöglichkeiten, leistungsgerechte Vergütung nach TVöD, zusätzliche Altersversorgung (ZVK), Jobrad-Angebot, betriebliches Gesundheitsmanagement, ...

Jetzt bewerben!



Bewirb dich beim Grundschul- und Kindergartenverband
Dürnau-Gammelshausen, Hauptstr. 16, 73105 Dürnau
oder per E-Mail an

gemeinde@duernau.de



FRAGEN?

Tätigkeit & Kinderhaus: Frau von Eiff, Tel.: 07164/90321-0.

Beschäftigungsverhältnis & Tarifrecht: Herr Bärtle, Tel.: 07164/91010-13.



Bürgerauto Lorenz

AICHELBERG
BAD BOLL
DÜRNAU
GAMMELSHAUSEN
HATTENHOFEN
ZELL U. A.
Unser E-Bürgerauto

Fahrdienst erweitert!

Ab **1. Oktober 2024** fährt
unser **LORENZ** jetzt auch
mittwochs!

Die wichtigsten Infos in Kürze:

- Fahrzeiten unseres Bürgerautos sind von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr
- Fahrten können Sie werktags zwischen 10.00 und 16.00 Uhr unter der Rufnummer **0152 22084105** reserviert werden.
- Fahrgebiet: Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen und Zell u. A.
- Das Bürgerauto wird von ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern gefahren



Freitag, 18.10.2024 | Sillerhalle Hattenhofen

Einlass: 19.00 Uhr | Beginn: 20.00 Uhr

Weitere Infos unter www.hattenhofen.de



Vorverkauf:
Rathaus & Postfiliale Hattenhofen
VVK: 20,00 Euro | Abendkasse 22,00 Euro | freie Platzwahl



Notdienste

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeine Notfallpraxis Göppingen

als Anlaufstelle zur Verfügung:
Klinik am Eichert Göppingen
Notfallpraxis Göppingen
Eichertstraße 3
73035 Göppingen

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 10 – 18 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eichertstraße 3
73035 Göppingen

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 8 – 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Kirchheim unter Teck

Im Gebäude des Kreiskrankenhauses Kirchheim/Teck
Eugenstraße 3
73230 Kirchheim unter Teck

Öffnungszeiten:
Sa, So und an den Feiertagen 10 – 16 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Heidenheim

als Anlaufstelle zur Verfügung:
Klinikum Heidenheim
Notfallpraxis Heidenheim
Schloßhaustraße 100
89522 Heidenheim an der Brenz

Öffnungszeiten:
Mo 19 – 21 Uhr,
Di 19 – 21 Uhr;
Mi 16 – 21 Uhr;
Do 19 – 21 Uhr;
Fr 17 – 21 Uhr,
Sa, So und Feiertage 8 – 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Ulm

Bundeswehrkrankenhaus Ulm
Notfallpraxis Ulm
Oberer Eselsberg 40
89081 Ulm

Öffnungszeiten:
Mo – Fr. 18 – 22 Uhr
Sa, So und Feiertage 8 – 22 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>.

Diese Änderung gilt vorerst bis auf Weiteres. Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die **116117** angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik Göppingen), an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8.00 bis 20.00 Uhr.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Der aktuelle Augenärztliche Notdienst kann beim DRK unter der Telefonnummer **116 117** erfragt werden.

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Sie können entweder direkt eine geöffnete Bereitschaftspraxis in Ihrer Nähe aufsuchen oder die **116 117** wählen. Die Mitarbeiter der **116 117** kennen Ärzte und Ärztinnen in Ihrer Nähe oder schicken bei Bedarf einen Arzt oder eine Ärztin zu Ihnen nach Hause.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen:

Ansage des zentralen Notfalldienstes unter der Rufnummer:

Notfalldienstnummer: 01801 116 116

(Die Nummer ist gebührenpflichtig, für einen Anruf fallen 0,039 Euro/Minute aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz an)

Hinweis: Für den zahnärztlichen Notdienst ist die KassenZahnärztliche Vereinigung zuständig. Bitte wenden Sie sich bzgl. der Rufnummern an die

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

EVF-Störhotline

Die aktuelle Rufnummer der EVF-Störungshotline (7 Tage/24 Stunden) lautet 0800 6101-767 (kostenlos), (stets aktuell zu finden unter <https://evf.de/kontakt/>).

Fundtiere

Tierherberge Donzdorf (Hunde),
Mo – So 8-00 – 18.00 Uhr, 07162 943288
Katzenschutz Donzdorf (Katzen),
Mo – So 8.00 – 18.00 Uhr, 07162 21120
Tierrettung Mittlerer Neckar (Nachtdienst),
Mo – So 18.00 – 8.00 Uhr, 0711 4115103

Rettung angefahrener Tiere, Tierbefreiung aus Notlagen

24 Stunden Notruf 0177 3590902
Tierrettung Mittlerer Neckar (TRD), 0711 4115103

Tödlich verletzte Katzen

Katzenschutz Donzdorf, 07162 21120

Tierärztlicher Notfalldienst

01805-843736 – Kleintiernotdienst Kreis GP-Geislingen
Diese Telefonnummer leitet von 8.00 bis 22.00h automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.

0,14 €/min aus dem Festnetz,

0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz

- Der Kleintier-Notdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist nun an 365 Tagen im Jahr von 8.00 bis 22.00 Uhr unter obiger Nummer erreichbar
- Nach 22.00 bis 8.00 Uhr sind die umliegenden Kleintierkliniken erreichbar.

- Versuchen Sie bitte, falls möglich immer erst Ihren Haustierarzt telefonisch zu erreichen.
- Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Notdienstpraxis.

Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie auf der Landkarte von 8.00 bis 22.00 Uhr welche Praxis aktuell Notdienst hat.

Apotheken-Notfalldienst

... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)
22 8 33 (0,69 € pro Min. aus dem Mobilfunk)

Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter www.lak-bw.de/notdienstportal

Samstag, 28. September 2024

Hirsch-Apotheke
Marktstraße 16
73033 Göppingen
Telefon 07161 75434

Sonntag, 29. September 2024

Barlach-Apotheke
Hauptstraße 80
73087 Bad Boll
Telefon 07164 6041

Donnerstag, 3. Oktober 2024

Adler-Apotheke
Am Schillerplatz 5
73033 Göppingen
Telefon 07161 9564002

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Notruftelefonnummern	
Rettungsdienst-Notruf	Telefon 112
Krankentransport	Telefon 19222
Notfalldienste	Telefon 116 117
Polizeiposten Bad Boll	
Erlengarten 1, 73087 Bad Boll	Telefon 12024 oder 12025
Störungsannahmen	
Strom (EnBW)	Telefon 0800 3629477
Strom für Bad Boll (Albwerk)	Telefon 07331 209777
Energieversorgung Filstal (EVF)	Telefon 0800 6101-767
Unitymedia	Telefon 0221 46619100



Pflegedienst
Aurelia

Wochenend- und Feiertagsdienst

Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20

*Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Familienpflege
Nachbarschaftshilfe
Alltagshilfen
Essen daheim
Seniorenbetreuung
Beratung*



Diakonie
Sozialstation

Raum Bad Boll
wir pflegen – versorgen – helfen

Wochenend- und Feiertagsdienst

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten. Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll
Pflegedienstleiterin Tel. 07164 2041 · Einsatzleiterin Tel. 07164 2042
Verwaltung Tel. 07164 2043, Fax 2032 · Bürozeiten: Mo – Fr: 8.00 – 13.00 Uhr
Mo + Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
www.diakoniestation-badboll.de

Müllabfuhr

Gemeinde	Hausmüll	Bioabfall
		alle Gemeinden
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	7. 10. 24	26. 9. 24
Hattenhofen Zell u. A.	9. 10. 24	4. 10. 24 (Freitag)

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack	
Aichelberg	18. 10. 24 (Freitag)	7. 10. 24	Bitte Gelbe Säcke frühestens am Vorabend der Abholung am Straßenrand bereitstellen!
Bad Boll/Eckwälden		8. 10. 24	
Dürnau	27. 9. 24	30. 9. 24	
Gammelshausen	30. 9. 24	7. 10. 24	
Hattenhofen			
Zell u. A.			

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen. Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-Abc etc.

Schreiben Sie Ihre Texte im Online-Redaktionssystem!



<http://badboll.go-kirchheim.info>



In eigener Sache

Wichtiger Hinweis!

Die **3. Vorauszahlung** für die **Wasser-, Abwasser- und Niederschlagswassergebühren** wird am **30. September 2024** fällig.

Die Höhe der Gebühr entnehmen Sie bitte Ihrer zuletzt ergangenen Wasser- und Entwässerungsrechnung.

Bitte begleichen Sie den fälligen Betrag fristgerecht und unter Angabe des auf Ihrem Bescheid vermerkten **Kassenzeichens**. Sollten Sie uns ein SEPA-Basislastschriftmandat erteilt haben, werden wir den Betrag am Fälligkeitstermin abbuchen. Eventuelle Guthaben werden verrechnet.

Ein fristgerechter Zahlungseingang wird durch unsere EDV genau überwacht. Bei nicht termingemäßer Zahlung werden Mahngebühren und Säumniszuschläge fällig, die unsere auf gesetzlicher Grundlage arbeitenden Programme abrechnen.

Redaktionsschluss und Erscheinungstermin

Aufgrund des Feiertages am 3. Oktober 2024 ergibt sich folgende Änderungen beim Redaktionsschluss und zu den Veröffentlichungsterminen des Mitteilungsblattes.

Folgende Änderungen sind zu beachten:

KW 40 -> **Abgabeschluss am Montag, den 30. September 2024, 8.00 Uhr**

Erscheinungstermin am Freitag, 4. Oktober 2024.

Ihr Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll

Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll ist am Dienstag, den 1. Oktober 2024, ab 14.00 Uhr und am 4. Oktober 2024 den ganzen Tag geschlossen. Wir bitten um Beachtung.



**Volkshochschule
Raum Bad Boll/Voralb**

Homepage vhs Raum Bad Boll/Voralb:
www.vhsraumbadbollvoralb.de



Vorweihnachtlicher Kreativmarkt

Samstag, 9. November 2024, 11.00 bis 18.00 Uhr

Heinrich-Schickhardt-Schule, Aula, Schulweg 1, Bad Boll

Nicht nur Selbermachen ist „in“ sondern auch Handgemachtes kaufen ist angesagt!

Herzlich willkommen bei unserem Vorweihnachtlichen Kreativmarkt für die ganze Familie. Wenn Sie noch ein passendes Geschenk brauchen, auf der Suche nach Produkten jenseits der Stange sind oder einfach nur nach neuen Ideen und Inspirationen, laden wir Sie ein zum Bummeln, Stöbern und Staunen. In unserer gemütlichen Kaffee-Ecke gibt es Kaffee, Kuchen und Getränke.

Für spontane Aussteller gibt es auf Anfrage noch eine begrenzte Anzahl an Tische.

Anmeldung bei: Bettina Geiger

07164 808-23 oder BGeiger@bad-boll.de



Engagierte Dozent*innen für VHS-Kurse gesucht!

Die Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb sucht engagierte und qualifizierte Dozent*innen für die Durchführung von Kursen in verschiedenen Fachbereichen.

Wenn Sie Ihre Expertise und Leidenschaft für Bildung mit anderen teilen möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Wir sind eine etablierte Bildungseinrichtung, die ein breites Spektrum an Kursen und Veranstaltungen für alle Altersgruppen

anbietet. Unser Ziel ist es, lebenslanges Lernen zu fördern und unsere Teilnehmer bei ihrer persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung zu unterstützen.

Wenn Sie Interesse haben, Teil unseres Dozententeams zu werden, senden Sie bitte Ihre Bewerbung/Ihren Kontakt an: VHS Geschäftsstelle

www.vhsraumbadbollvoralb.de

Leitung der Geschäftsstelle:

Carmen Wenzlaff: wenzlaff@gvv-boll.de

Nicole Allmendinger: allmendinger@gvv-boll.de

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!



**VHS – Außenstelle
Bad Boll**

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Bad Boll

Bettina Geiger, Hauptstraße 94, 73087 Bad Boll

Telefon 07164 808-23, Fax 07164 808-33

E-Mail: bgeiger@bad-boll.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Di. 14.00 – 18.00 Uhr

NEU – ZUSATZKURS – NEU – ZUSATZKURS – NEU – ZUSATZKURS – NEU – ZUSATZKURS

Morning Workout für Frauen 35+

Dozentin: Heike Schneider

In diesem Kurs geht es um Kräftigung, Dehnung und Mobilisation. Der Körper wird nach dem Warm-up mit verschiedenen Übungen trainiert und fit gemacht. Ein Schwerpunkt ist ein stabiler Rumpf und somit ein kräftiger Rücken. Nach Bedarf kommen verschiedene Kleingeräte zum Einsatz, aber es wird auch mit dem eigenen Körpergewicht trainiert. Im Vordergrund steht die Freude an der Bewegung und sich selbst dabei etwas Gutes zu tun.

Kurs: 2423020234, Gebühr: 33,00 Euro

Freitag, ab 11. Oktober 2024, 9.30 – 10.30 Uhr, 5 Termine

Seniorenwohnanlage, Mehrzweckraum groß, Blumhardtweg 30, Bad Boll

Jahreszeitentänze und traditionelle Frauentänze

Dozentin: Ingeborg Wagner

Bitte beachten: Bequeme leichte Kleidung und Schuhe mitbringen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Kurs: 2422050202, Gebühr: 77,00 Euro

Donnerstag, ab 19. September 2024, 19.30 – 21.00 Uhr, 8 Termine
Dorfhaus Eckwälden, Saal, Schulgasse 4, Bad Boll**Wald und Klimawandel am Albtrauf**

Dozent: Martin Gerspacher, Revierförster a. D.

Bitte beachten: festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sowie evtl. Getränk mitbringen. Parken bitte beim Parkplatz P3 im Pappelweg (gegenüber dem neuen Feuerwehrgebäude). Um Anmeldung wird gebeten bis spätestens Donnerstag, 26. September 2024.

Kurs: 2421090204, Gebühr: 8 Euro (Kind/Schüler/Student 5 Euro)

Freitag, 27. September 2024, 15.30 – 18.30 Uhr

Spielplatz Badwäldle, Bad Boll

Do you want to improve your public speaking?

Dozent: Mike Trupiano

This course covers the basics of public speaking in English, helping you improve your skills for presentations, conferences, or conversations while traveling. Bitte beachten: Schreibzeug + Getränk + evtl. Vesper

Kurs: 2424060201, Gebühr: 58,00 Euro

Samstag, 28. September 2024, 11.00 – 17.00 Uhr

Bürgersaal im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6, Bad Boll

Salben und Tinkturen aus heimischen Wildkräutern herstellen

Dozentin: Monika Schiller, Kräuterpädagogin

In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie natürliche Salben und Tinkturen aus Wildkräutern herstellen können, die in unserer unmittelbaren Umgebung wachsen.

Bitte beachten: 3 leere Schraubgläser mit ca. 120 ml, 3 leere Salbendosen oder Cremedosen mit ca. 50 ml

Materialkosten von 7,00 Euro sind in der Gebühr enthalten.

Kurs: 2423040201, Gebühr: 24,00 Euro

Dienstag, 15. Oktober 2024, 18.00 – 21.00 Uhr

Heinrich-Schickhardt-Schule, Schulküche, Schulweg 1, Bad Boll

Die wilde Küchenwerkstatt – Herbst

Dozent: Krisztina Kanyo, Wildkräuterpädagogin

Hergestellt wird: Waldcampari ein Getränk aus Vogelbeeren ohne Alkohol, Wildkräuterkäse, ein Art Frischkäse mit frischen Wildkräutern angereichert, Energie Bällchen mit Brennesselsamen und Trockenfrüchten.

Bitte beachten: 1 Flasche mit Schraubdeckel Für Waldcampari 200 gr. Zucker ein Behälter für den Käse, 2 Bio Zitronen, 1l Frischmilch keine H Milch! Fettgehalt mind. 3,5 %, Dörrobst: Datteln entsteint ca. 80 gr, Nüsse deiner Wahl wie Walnüsse, Haselnüsse oder Mandeln insgesamt 100 gr, Ein Behälter für die Kugeln mitbringen.

Kurs: 2423050203, Gebühr: 17,00 Euro

Samstag, 19. Oktober 2024, 10.00 – 13.00 Uhr

Heinrich-Schickhardt-Schule, Schulküche, Schulweg 1, Bad Boll

**VHS – Außenstelle****Dürnau/Gammelshausen****Kontaktdaten der Außenstellenleiterin****Dürnau/Gammelshausen**

Nina Rehm, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau

Telefon 07164 91010-12, Fax 07164 91010-10

E-Mail: n.rehm@duernau.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr

Di. 14.00 – 18.00 Uhr

Kontaktdaten der Außenstelle Gammelshausen

Christine Denne, Hauptstraße 19, 73108 Gammelshausen

Telefon 07164 9401-30, Fax 07164 9401-20

E-Mail: denne@gammelshausen.de

Anmeldezeiten:

Di. 9.00 – 12.00 Uhr

Mi. 9.00 – 12.00 Uhr

Gezielte Bewegung öffnet das Tor zum lernen

Kurs: 2423020301, Gebühr: 42 Euro, 4 Termine

Freitags 17.00 Uhr

In diesem Kurs geht es um einfache Bewegungsübungen mit dem Ziel, Lernschwierigkeiten in erfolgreiches Wachstum umzuwandeln. Diese Übungen entstammen der Educational Kinesiologie Kinästhetik und verhelfen den Kindern dazu, ihr volles Lernpotential aus sich herauszuholen. Da man sich nur helfen kann, wenn man weiß wer man ist, verhilft dieser Kurs dazu, zu sehen: Wer bin ich; wie bin ich; wie lerne ich und was fördert mich; was brauche ich; was hilft mir, das zu leben, was in mir steckt. Die Körperübungen werden für jedes Kind mit Hilfe des Muskeltests individuell ausgetestet. Am ersten Kurstag sollte das Kind von einem Elternteil gebracht werden.

Acrylmalen – Workshop am Samstag

Kurs: 2422070303, Gebühr: 30,00 Euro (Kleingruppe)

Samstag, 5. Oktober 2024, 14.00 – 18.00 Uhr

Atelier von Svenja Geißele, Schillerstraße 18, Dürnau

Yoga Nidra

Kurs: 243010311, Gebühr: 9,00 Euro

Freitag, 27. September 2024, 19.00 – 20.30 Uhr

Teil 2

Kurs: 243010312, Gebühr: 9,00 Euro

Samstag, 28. September 2024, 9.00 – 10.30 Uhr

Auch einzeln buchbar!

Italienisch für den Urlaub

Kurs: 2424090301

Dieser Kurs richtet sich an Personen ohne Italienischkenntnisse, die einen Urlaub planen und sich in alltäglichen Situationen in der Landessprache behaupten möchten. Dieser Kurs ist ganz bewusst nicht als Grammatik- oder Sprachkurs im traditionellen Sinne konzipiert, es sollen Alltagssituationen geübt und grundlegende sprachliche bzw. kommunikative Fähigkeiten erlernt werden.

Montags von 19.00 – 20.30 Uhr, 3 Termine

Gebühr nach Teilnehmerzahl: 6 TN: 33,00 Euro, 7 TN: 29,00 Euro, 8 TN: 26,00 Euro, 9 TN: 23,00 Euro

Vorträge im Herbst:**2421060301****Vortrag: Brauch ich das oder kann das weg?**

Wie Aufräumen unser Leben verändern kann.

Donnerstag, 10. Oktober 2024, 19.00 Uhr, Gebühr: 9,00 Euro

2423000301**Vortrag: Arthrose in Knie und Hüfte – von der Creme zum Ersatz**

Klinikdialog

Dienstag, 19. November 2024, 17.30 Uhr

Eine Anmeldung ist NICHT erforderlich!

2423060301**Vortrag: Stimmungsvolle Vorweihnachtszeit – Das Geheimnis der Raunächte**

Dienstag, 26. November 2024, 19.00 Uhr, Gebühr: 8,00 Euro

Kinderprogramm im Herbst:**2422040301****Mitmach-Theater: Seppel muss schwimmen lernen**

für Kinder von 3 bis ca. 7 Jahren mit dem Ebersbacher Kasperle

Dienstag, 15. Oktober 2024, 16.00 Uhr

2422040302**Mitmach-Theater: Kasperl wartet sehnsüchtig auf Schnee**

für Kinder von 3 bis ca. 7 Jahren mit dem Ebersbacher Kasperle

Dienstag, 10. Dezember 2024, 16.00 Uhr

Freie Plätze im Herbst:**2422050301****Ballett und tänzerische Gymnastik für Kinder ab 5 Jahren**

Freitags von 14.15 – 15.15 Uhr

2423020305**WasserGym Fit und Gesund für Männer und Frauen 1 Platz frei**

Donnerstags von 20.00 – 20.45 Uhr

2423020309**Wirbelsäulengymnastik – noch 2 Plätze frei**

Donnerstags von 19.30 – 20.30 Uhr

2423060304**Neuer Schwung für Geist und Körper (Frauen ab 50)**

Freitags 17.00 Uhr

**Alle Kurse, mit den einzelnen Kurstagen, finden Sie unter:
www.vhsraumbadbollvorarlb.de****Kontakt Daten der Außenstellenleiterinnen Hattenhofen**

Natalie Colakyan, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen

Telefon 07164 91009-14, Fax 07164 91009-25

E-Mail: natalie.colakyan@hattenhofen.de

Sarah Hauer, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen

Telefon 07164 91009-0, Fax 07164 91009-25

E-Mail: sarah.hauer@hattenhofen.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Folgende Kurse bieten wir Ihnen an:**Vortrag „Evolutionpädagogik“ – Praktische Pädagogik für Kinder & Erwachsene****Dozentin: Nadine Kingeter****Kurs: 2421060502** | Gebühr: 8,00 Euro**Donnerstag, 10. Oktober 2024, 19.30 – 20.30 Uhr**

Bürgerhaus Farrenstall, Saal, Ringstraße 3, Hattenhofen

Smartphone-Kurs für Neulinge**Dozentin: Patricia Lippmann****Kurs: 2425010501** | Gebühr: 69,00 Euro

Dauer: 2 Termine

Ab Donnerstag, 10. Oktober 2024, 14.00 – 17.00 Uhr

Rathaus, Hauptstraße 45, Hattenhofen

Kinder stärken, Mobbing stoppen: Selbstbehauptungskurs von 8 bis 12 Jahren**Dozentin: Katrin Bock****Kurs: 2421030501** | Gebühr: 43,00 Euro**Samstag, 12. Oktober 2024, 9.00 – 12.00 Uhr**

Grundschule, Bewegungsraum, Schulgasse 2, Hattenhofen

Bewegte Lernzeit nach Evoped-Konzept**Dozentin: Nadine Kingeter****Kurs: 2421060501** | Gebühr: 31,00 €

Dauer: 4 Termine

Ab Dienstag, 15. Oktober 2024, 16.30 – 17.30 Uhr

Grundschule, Medienraum, Schulgasse 2, Hattenhofen

Die Kraft der Natur – Ätherische Öle**Dozentin: Marlen Weise****Kurs: 2423030501** | Gebühr: 9,00 Euro**Donnerstag, 17. Oktober 2024, 18.00 – 19.30 Uhr**

Bürgerhaus Farrenstall, Saal, Ringstraße 3, Hattenhofen

Backen nach Hildegard von Bingen**Dozentin: Monika Schiller****Kurs: 2423050501** | Gebühr: 17,00 Euro + Materialkosten 5,00 Euro**Dienstag, 22. Oktober 2024, 18.00 – 21.00 Uhr**

Grundschule, Küche, Schulgasse 2, 73110 Hattenhofen

Wie geht das mit dem „Anmelden“ im Internet? Brauchen Sie nicht? – Die Welt dreht sich heute online und Ihr Nutzen ist riesengroß!**Dozentin: Patricia Lippmann****Kurs: 2425010504** | Gebühr: 35,00 Euro**Donnerstag, 24. Oktober 2024, 14.00 – 17.00 Uhr**

Rathaus, Hauptstraße 45, Hattenhofen

Thailändische Küche**Dozentin: Veraya Keller****Kurs: 2423050502** | 18,00 Euro**Freitag, 25. Oktober 2024, 18.00 – 22.00 Uhr**

Grundschule, Küche, Schulgasse 2, 73110 Hattenhofen

Komoot – Navigation für Fußgänger und Radfahrer**Dozentin: Patricia Lippmann****Kurs: 2425010502** | Gebühr: 35,00 Euro**Donnerstag, 7. November 2024, 14.00 – 17.00 Uhr**

Rathaus, Hauptstraße 45, Hattenhofen

Kids Safety Camp: Gefahren erkennen, Nein sagen, Hilfe holen von 6 bis 9 Jahren**Dozentin: Katrin Bock****Kurs: 2421030502** | Gebühr: 43,00 Euro**Samstag, 9. November 2024, 9.00 – 12.00 Uhr**

Grundschule, Bewegungsraum, Schulgasse 2, Hattenhofen

Onlinebanking – Die Bank, die durchgehend geöffnet hat.**Dozentin: Patricia Lippmann****Kurs: 2425010503** | Gebühr: 35,00 Euro**Donnerstag, 14. November 2024, 14.00 – 17.00 Uhr**

Rathaus, Hauptstraße 45, Hattenhofen

Me time – nicht nur für Frauen Collagen Workshop**Dozentin: Nadine Kingeter****Kurs: 2423010501** | Gebühr: 19,00 Euro**Samstag, 23. November 2024, 14.00 – 18.00 Uhr**

Bürgerhaus Farrenstall, Landfrauenraum, Ringstraße 3, Hattenhofen

Powerhelden:**Selbstverteidigungskurs für Kinder von 7 bis 11 Jahren****Dozentin: Katrin Bock**

Kurs: 2421030503 | Gebühr: 43,00 Euro
Samstag, 25. Januar 2025, 9.00 – 12.00 Uhr
 Grundschule, Bewegungsraum, Schulgasse 2, Hattenhofen



Die ausführlichen Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage oder im VHS-Heft



VHS – Außenstelle Heiningen

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Heiningen
 Susanne Bühler, Bezgenrieter Straße 11, 73092 Heiningen
 Telefon 07161 920 774, E-Mail: info@buecherei-heiningen.de

Anmeldezeiten:

Mo., Mi., Do., Fr. 8.30 – 12.00 Uhr (telefonisch)
 Di., Do. 15.00 – 19.00 Uhr (auch persönlich)
 Mi. 14.00 – 16.00 Uhr (auch persönlich)

Folgende Kurse beginnen demnächst und haben noch freie Plätze. Kursort soweit nicht anders erwähnt: Ernst-Weichel-Schule Heiningen. Bitte beachten Sie auch unsere Online-Kurse, die hier nicht aufgeführt sind.

2423016622

Breathwork – intensive Atemreise

Jens Czechtizky
 Beginn: Donnerstag, 26. September 2024, 19.30 – 21.00 Uhr, 1 Termin.
 Gebühr: 20,00 €
 Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2423016622>

2423036603

Vortrag: Kinderförderung

Gesundheitsamt Göppingen
 Beginn: Donnerstag, 26. September 2024, 16.00 – 17.30 Uhr, 1 Termin.
 Gebühr: 0,00 €. Keine Anmeldung erforderlich

2421096609

Vortrag: Amalfiküste, Golf von Neapel & Cilento

Rolf Beck, Geopuls
 Beginn: Donnerstag, 26. September 2024, 19.30 – 21.00 Uhr, 1 Termin.
 Gebühr: Vorverkauf 6,00 €, Abendkasse 8,00 €
 Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2421096609>

2422106606

Kerzen gießen für Erwachsene

Nadja Friedl
 Beginn: Dienstag, 1. Oktober 2024, 19.00 – 20.30 Uhr, 1 Termin.
 Gebühr: 10,00 € + zusätzliche Materialkosten
 Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2422106606>

2423016620

Komm in deine Kraft – Ein Kurs für Persönlichkeitsentwicklung ...

Jens Czechtizky
 Beginn: Dienstag, 1. Oktober 2024, 19.00 – 21.00 Uhr, 4 Termine.
 Gebühr: 61,00 €
 Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2423016620>

2424046601

Deutsch für Alltagssituationen – Anfängerkurs

Reiner Uhlenbrok

Beginn: Montag, 7. Oktober 2024, 17:15 – 18.45 Uhr, 20 Termine.
 Montags und Mittwochs
 Gebühr: 85,00 €
 Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2424046601>

2424046603

Deutsch für Alltagssituationen/A2

Reiner Uhlenbrok
 Beginn: Montag, 7. Oktober 2024, 19.00 – 20.30 Uhr, 20 Termine.
 Montags und Mittwochs
 Gebühr: 85,00 €
 Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2424046603>

2424026601

Chinesisch (A1.1) für Anfänger*innen ohne Vorkenntnisse

Hongli Yang
 Beginn: Mittwoch, 9. Oktober 2024, 17.30 – 19.00 Uhr, 10 Termine.
 Online-Veranstaltung
 Gebühr: 90,00 €
 Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2424026601>

2422076601

Brush Lettering

Luzy Engelfried
 Beginn: Freitag, 11. Oktober 2024, 18.00 – 21.00 Uhr, 1 Termin.
 Gebühr: 40,00 €
 Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2422076601>



VHS – Außenstelle Zell u. A.

Kontaktdaten der Außenstellenleitung Zell u. A. / Aichelberg

Karin Schwarz, Lindenstraße 1 – 3, 73119 Zell u. A.
 Telefon 07164 807-24, Fax 07164 807-77
 E-Mail: K.Schwarz@zell-u-a.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 7.45 – 12.00 Uhr
 Di. 16.00 – 18.00 Uhr
 Do. 14.00 – 17.00 Uhr

Bei nachfolgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Tanken Sie Ihre Ressourcen durch Yoga neu auf!

Dozentin: Traute Surborg-Kunstleben, Yoga-Lehrerin
 Bitte beachten: bequeme Kleidung, Matte, Kissen und warme Socken mitbringen.
 Kurs: 2423010701, Gebühr: 147,00 Euro (Kleingruppe)
 Dienstag, seit 10. September 2024, 16.10 – 17.40 Uhr, 17 Termine
 Gemeindehalle, Gymnastikraum, Schulstraße 17, Zell u. A.

Powerfitness

Dozentin: Daniela Neumann
 Bitte beachten: Gymnastikmatte, Getränk und Handtuch mitbringen.
 Kurs: 2423020701, Gebühr: 107,00 Euro
 Donnerstag, seit 12. September 2024, 8.30 – 9.30 Uhr, 19 Termine
 Bürgerhaus, Steigstraße 19, Aichelberg

Piloxing®

Dozentin: Claudia Nothwang, Official Zumba® Instructor, Official Piloxing® Instructor, Pilates-Trainer, Wirbelsäulengymnastik-Trainer, zert. Personal- und Businesscoach
 Bitte beachten: dieser Kurs ist auch für Jugendliche geeignet. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, gute Laune, Getränk und ein Handtuch, Gymnastikmatte

Kurs: 2423020704, Gebühr: 86,00 Euro
Montag, seit 16. September 2024, 18.45 – 19.45 Uhr, 15 Termine
Gemeindehalle, Gymnastikraum, Schulstraße 17, Zell u. A.

Werde wieder Aktiv für den Alltag – „I like to move it move it“

Dozentin: Claudia Nothwang, Official Zumba® Instructor, Official Piloxing® Instructor, Pilates-Trainer, Wirbelsäulengymnastik-Trainer, zert. Personal- und Businesscoach
Bitte beachten: Sportkleidung, Handtuch und Trinken mitbringen.
Kurs: 2423020717, Gebühr: 86,00 Euro
Mittwoch, ab 18. September 2024, 9.30 – 10.30 Uhr, 15 Termine
Gemeindehalle, Gymnastikraum, Schulstraße 17, Zell u. A.

Kinderyoga (3 – 5 Jahre)

Dozentin: Miriam Opeka, Kinderyoga-Lehrerin
Bitte beachten: die Kurse finden ohne Eltern statt. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Kinder sollten in bequemer Sportkleidung und rutschfesten Socken kommen. Eine geschlossene Trinkflasche darf mitgebracht werden.
Kurs: 2423010703, Gebühr: 22,00 Euro
Freitag, ab 11. Oktober 2024, 15.00 – 15.45 Uhr, 5 Termine
Gemeindehalle, Gymnastikraum, Schulstraße 17, Zell u. A.

Kinderyoga (Grundschulalter)

Dozentin: Miriam Opeka, Kinderyoga-Lehrerin
Bitte beachten: die Kurse finden ohne Eltern statt. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Kinder sollten in bequemer Sportkleidung und rutschfesten Socken kommen. Eine geschlossene Trinkflasche darf mitgebracht werden.
Kurs: 2423010704, Gebühr: 22,00 Euro
Freitag, ab 11. Oktober 2024, 16.00 – 16.45 Uhr, 5 Termine
Gemeindehalle, Gymnastikraum, Schulstraße 17, Zell u. A.

Rückbildung (mit Kind)

Dozentin: Petra Scheuermann, Hebamme
Bitte beachten: teilgenommene Stunden werden von der Krankenkasse erstattet. Bitte die Versichertenkarte zu Beginn des Kurses mitbringen.
Kurs: 2423030714, Gebühr: 89,00 Euro
Freitag, ab 11. Oktober 2024, 10.00 – 11.15 Uhr, 8 Termine
Gemeindehalle, Gymnastikraum, Schulstraße 17, Zell u. A.

Alles rund ums Thema Feuer und Schnitzen für Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren

Dozent: Daniel Schneller
Bitte beachten: wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk (bitte der aktuellen Witterung angepasst), Sitzunterlage, Schnitzmesser geschärft (Wichtig – Kinderschnitzmesser, feststehende Klinge oder Sicherungsmöglichkeit), optional: Schutzbrille und Arbeitshandschuhe, Vesper für zwischendurch und Trinken mitbringen.
Kurs: 2421050701, Gebühr: 44,00 Euro
Samstag, 12. Oktober 2024, 12.00 – 18.00 Uhr
Treffpunkt: Birkwiesenbrunnen, Pliensbach, Zell u. A.

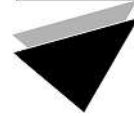
Tanzen, ein schönes Hobby zu Zweit und in jedem Alter Standard- und lateinamerikanische Tänze Teil I

Dozentin: Sibylle Gösweiner, Tanzlehrerin, Tanzsporttrainerin,
Bitte beachten: bequeme Schuhe mit glatten Sohlen (keine Turn- oder Straßenschuhe) und Getränk mitbringen.
Kurs: 2422050701, Gebühr: 65,00 Euro pro Person – Bitte paarweise anmelden!
Samstag, ab 12. Oktober 2024, 18.00 – 19.30 Uhr, 4 Termine
Gemeindehalle, Gymnastikraum, Schulstraße 17, Zell u. A.

Tanzen, ein schönes Hobby zu Zweit und in jedem Alter Disco-Fox Tanzkurs Teil I

Dozentin: Sibylle Gösweiner, Tanzlehrerin, Tanzsporttrainerin,
Bitte beachten: bequeme Schuhe mit glatten Sohlen (keine Straßen- oder Turnschuhe) und Getränk bitte mitbringen.
Kurs: 2422050704, Gebühr: 65,00 Euro pro Person – Bitte paarweise anmelden!
Samstag, ab 12. Oktober 2024, 19.30 – 21.00 Uhr, 4 Termine
Gemeindehalle, Gymnastikraum, Schulstraße 17, Zell u. A.

Anmeldungen unter www.vhsraumbadbollvorarl.de oder unter der Rufnummer 07164/807-24, Frau Schwarz.



Sonstige Mitteilungen

Netze BW erinnert an Sicherheitsregeln:

Ausreichend Abstand zu Stromleitungen halten!

Stuttgart. Zur Erntezeit geht es wieder hoch her auf den Feldern und Äckern – und das ist durchaus auch wörtlich zu verstehen. Denn die Erntefahrzeuge werden immer größer und höher. Um nur ein Beispiel zu nennen: Das Auswurfrohr eines Maishäckslers kann heute bereits über sechs Meter hoch sein. Anlass für die Netze BW, ausdrücklich auf mögliche Gefahren hinzuweisen, die diese Entwicklung mit sich bringt.

Je nach Spannungsebene gibt es unterschiedliche, gesetzlich vorgeschriebene Abstände, die unbedingt einzuhalten sind. Ist die Spannung einer Leitung nicht bekannt, gilt grundsätzlich ein Sicherheitsabstand von fünf Metern. Im Zweifelsfall sollten sich Landwirte vor Beginn der Feldarbeit mit größerem Gerät bei dem zuständigen Netzbetreiber informieren. Bei der Netze BW zum Beispiel kann man sich entsprechende Auskünfte über die Homepage des Unternehmens einholen: <https://www.netze-bw.de/partner/planen-undbauen/leitungsauskunft>.

Sollte der Fahrer oder die Fahrerin eines landwirtschaftlichen Geräts in eine Freileitung kommen: Unbedingt im Fahrzeug sitzenbleiben und versuchen, rückwärts wieder herauszufahren! Ist der Aufenthalt im Fahrzeug nicht mehr möglich, mit geschlossenen Füßen möglichst weit abspringen und sich in Sprungschritten entfernen.

Auch beim Drachensteigen heißt es: Abstand halten!

Traditionell lassen Groß und Klein unter anderem auf den abgemähten Flächen Drachen steigen. Auch dabei ist besondere Vorsicht geboten, wenn sich eine Stromleitung in der Nähe befindet. Die Netze BW rät, eine Entfernung von mehreren hundert Metern von elektrischen Freileitungen einzuhalten.

Hände weg von Gegenständen in Stromleitungen!

Und wenn doch mal ein Drachen in eine Freileitung gerät, gilt: Niemals die Drachenleine berühren, die über einer Stromleitung hängt – sofort Hände weg von der Leine! Keine Bergungsversuche unternehmen, man begibt sich sonst in Lebensgefahr!

Auf keinen Fall dürfen Kinder oder Eltern versuchen, den Drachen selbst herunterzuholen: Unbedingt den zuständigen Netzbetreiber (wenn bekannt) oder Feuerwehr (112)/Polizei (110) verständigen. Bei der Netze BW: Stromstörungs-Hotline: 0800 3629 477 anrufen. Zum Entfernen des Drachens muss die Leitung abgeschaltet werden.

Bei allen Aktivitäten gilt: Mit Abstand sicher!

Natürlich dürfen generell keine Fremdkörper in die Freileitungen gelangen. So ist nicht nur bei der Erntearbeit oder beim Drachensteigen Vorsicht geboten, sondern ebenso bei Forstarbeiten, beim Angeln oder Gleitschirmfliegen. Eines sollte grundsätzlich verinnerlicht werden: Freileitungen müssen bei allen Aktivitäten im Blick behalten und ein ausreichender Abstand beachtet werden. Dann steht dem Erfolg bei der Arbeit und dem Spaß bei diversen Freizeitaktivitäten nichts im Wege.

Netze BW GmbH

Schelmenwasenstraße 15, 70567 Stuttgart, www.netze-bw.de
Sitz der Gesellschaft: Stuttgart Amtsgericht Stuttgart HRB Nr. 747734, Steuer-Nr. 35001/01075, Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dirk Güsewell
Geschäftsführer: Dr. Martin Konermann, Bodo Moray, Steffen Ringwald

Redaktionsschluss: Montag, 8 Uhr



Die gute Tat

VERSCHENKBÖRSE

Verschenkt wird ...

Kleiner Heizlüfter | moderner Glaskrug mit Glasbecher | gut erhaltene Ledertennistasche | Telefon 3361

Damenfahrrad, tiefer Einstieg, 28 Zoll, 24 Gänge | Telefon 9150623

Motorradschuhe (knöchelhoch), Gr. 41 | Telefon 903222

Rotes Jungherz 3-Gang Tandem, Baujahr 1983 | Telefon 2365

AEG Stereo Küchenradio mit CD, KRC4355 CD | Funksprechgerät 12 Kanal, Kaiser KE 9015 | Funksprechgerät ZODIAC B-2012 P | Funksprechgerät speedy 8012, 80 Kanäle FM/ 12 Kanäle AM (noch Original verpackt) | Toilettensitzerhöhung (unbenutzt) | Telefon 8689982 AB

25 Leitz-Hängemappen (kaum gebraucht) | Telefon 7497

Ca. 20 Betonplatten 50 x 25 x 5 cm | Telefon 3305

Tisch (ausziehbar) | 4 Stühle | Sideboard | Eckschrank, alles Eiche furniert | Telefon 5535

CD Ständer für 70 CDs | Goldrand Essgeschirr 12 teilig mit Schüsseln, etc. | alter Weihnachtsschmuck, Kugeln, Vögel, etc. | Telefon 6639

Gebrauchter Schreibtischstuhl | Telefon 2150

Kleiderschrank H: 200 cm, B: 180 cm, T: 60 cm | Telefon 01602384765

Ca. 4,3 Quadratmeter Spaltplatten in der Größe 29,4 x 29,4, die Platten sind glasiert, Farbe Rosenholz | Telefon 5655 od. 01716543156

Gesucht wird ...

Euro-Paletten | Telefon 01602384765

PVC Rest ca. 4 m lang und 2 m breit | Telefon 01735945536

Reste von Noppenbahn mit Vlies und ca. 5 m Drainagerohr | Telefon 0175 5896444

Fahrbereites Auto | Telefon 015168429707

Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter.

Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben:

Telefon 07164 91004-14

Telefax 07164 91004-60

E-Mail: mbl@gvv-boll.de

Annahmeschluss: montags, 10.00 Uhr (vor Feiertagen entnehmen Sie bitte den Annahme-/Abgabeschluss dem Mitteilungsblatt).

Ihre Anzeige wird **2-mal** ausgeschrieben. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!

Dieses Merkblatt zeigt Ihnen Alternativen auf und erklärt, unter welchen Voraussetzungen eine Verbrennung ausnahmsweise möglich ist.

Wie kann pflanzlicher Abfall verwertet werden?

- Durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen und Kompostieren.
- Durch Anlieferung an die Sammelplätze der Gemeinden (Äste und Stämme nur bis zu einem Durchmesser von 10 cm).
- Durch Anlieferung an die Grüngutplätze des Landkreises Göppingen.

Die Anlieferung an die Sammel- und Grüngutplätze ist für private Haushaltungen dabei kostenlos möglich. Landwirte dürfen lediglich Baum- und Astschnitt während der Wintermonate (auch in größeren Mengen) kostenlos anliefern. Sonstiges Grüngut aus der gewerblichen Landwirtschaft ist kostenpflichtig.

Pflanzenabfälle mit sog. „Feuerbrand“ dürfen nicht auf den Grüngut- und Sammelplätzen angeliefert werden.

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen unter der Nummer 07161 202 8888.

Wann kann pflanzlicher Abfall ausnahmsweise verbrannt werden? Ausnahmen für das Verbrennen pflanzlicher Abfälle gelten gemäß der Landes- Pflanzenabfallverordnung für pflanzliche Abfälle, die auf landwirtschaftlichen oder gärtnerisch genutzten Grundstücken im Außenbereich anfallen. Diese dürfen unter folgenden Voraussetzungen ausnahmsweise verbrannt werden:

Möglichkeit 1:

- Die Abfuhr zum nächsten Sammel- oder Grüngutplatz ist mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden (Beispiel: steile und schwer zugängliche Flächen) und ein Verrotten (Beispiel: steinige Flächen) auf dem Grundstück ist nicht möglich **und**
- das Verbrennen findet außerhalb eines bebauten Gebietes (nach § 35 Baugesetzbuch) statt.

Möglichkeit 2:

- Das Pflanzenmaterial ist mit Feuerbrand befallen und
- das Verbrennen findet außerhalb eines bebauten Gebietes statt.

Im Innenbereich, also innerhalb eines bebauten Gebietes, ist eine Verbrennung verboten.

Checkliste: Was muss beim Verbrennen zwingend beachtet werden?

- Es befinden sich keine Wirbeltiere im Abfall.
- Das Verbrennen findet auf dem Grundstück statt, auf welchem der Abfall anfällt.
- Das Grundstück liegt im Außenbereich nach § 35 Baugesetzbuch.
- Mitmenschen werden durch den Geruch der Verbrennung nicht belästigt.
- Die Abfälle sind ausreichend trocken, sodass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen. Frisches Astmaterial, Heckenschnitt, Laub und nasses Gras o. ä. darf nicht verbrannt werden.
- Durch die Rauchentwicklung entstehen keine Verkehrsbehinderungen, keine Belästigungen und kein gefahrbringender Funkenflug.
- Die Abfälle sind möglichst zu einem Haufen zusammengefasst.
- Es weht kein starker Wind.
- Es ist nicht dunkel.
- Ein Randstreifen ist gepflegt, sodass das Feuer unter Kontrolle gehalten werden kann.
- Die erforderlichen Abstände zum Grundstücksnachbar und anderen gefährdeten Objekten sind eingehalten:
 - Die Autobahn befindet sich mindestens 200 m entfernt.
 - Bundes-, Landes- und Kreisstraßen sind mindestens 100 m entfernt.
 - Gebäude und Bäume befinden sich mindestens 50 m entfernt.
- Das Feuer und die Glut werden beim Verlassen des Grundstückes vollständig gelöscht.
- Die Verbrennungsrückstände werden sobald wie möglich in den Boden eingearbeitet.



LANDKREIS
GÖPPINGEN

Landratsamt Göppingen

Merkblatt des Umweltschutzamts

(Stand: 04/2024)

Verbrennung von pflanzlichen Abfällen im Freien

Gemäß § 6 Kreislaufwirtschaftsgesetz hat die Verwertung von Abfall Vorrang vor seiner Beseitigung. **Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist daher grundsätzlich verboten.** Zu den pflanzlichen Abfällen gehören zum Beispiel Baum- und Heckenschnitt, Laub oder Gras.

Und nun?

Können Sie alle Punkte der Checkliste erfüllen und treffen die Voraussetzungen für das Verbrennen pflanzlicher Abfälle auf Sie zu? Dann haben wir noch folgende wichtige Hinweise für Sie:

Wir empfehlen eine Rücksprache mit Ihrer Stadt/Gemeinde (Ortspolizeibehörde), da gegebenenfalls kommunale Verordnungen mit näheren Regelungen bestehen können. Das Verbrennen von großen Mengen pflanzlicher Abfälle ist der Stadt/Gemeinde vorher anzuzeigen.

Wir weisen noch darauf hin, dass beim Ausrücken der Feuerwehr nach Maßgabe des Feuerweggesetzes ggf. eine Kostenersatzpflicht bestehen kann. Zur möglichen Vermeidung von ggf. kostenpflichtigen Einsätzen der Feuerwehr sollte eine Information der Integrierten Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst am Tag der Verbrennung unter der Rufnummer 07161 918340 erfolgen. Diese Information ersetzt jedoch nicht die Anzeigepflicht bei der Ortspolizeibehörde.

Das Landratsamt als untere Abfallrechtsbehörde erteilt keine Ausnahmen vom Verbrennungsverbot. Es unterliegt vielmehr der Beurteilung des Beseitigungspflichtigen, ob die im Merkblatt genannten Ausnahmemöglichkeiten vorliegen.

Wer gegen obige Vorgaben verstößt handelt ordnungswidrig und riskiert ein empfindliches Bußgeld. Wer gar andere, nicht für eine Verbrennung zugelassene Abfälle, zum Beispiel Plastikabfälle, Sperrmüll oder Altholz im Garten oder im heimischen Ofen verbrennt, begeht unter Umständen sogar eine Straftat und muss mit einer Verurteilung im Strafverfahren rechnen.

Ausnahmen

Dieses Merkblatt, insbesondere die Vorgaben unter den Rubriken „Checkliste“ und „Und nun?“ gelten nicht für Landschaftspflegearbeiten, die im Auftrag der Naturschutzverwaltung erfolgen. Für diese Arbeiten werden von der unteren Naturschutzbehörde einzel-fallbezogene Vorgaben getroffen, die dem Auftragnehmer in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt werden.

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Umweltschutzamt des Landratsamts Göppingen wenden:

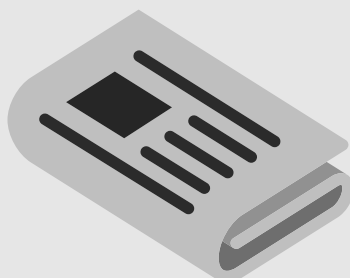
Landratsamt Göppingen Lorcher Straße 6
73033 Göppingen
Telefon 07161 202-2201
Fax 07161 202 2290
E-Mail: Umweltschutzamt@lkgp.de

Schreiben Sie Ihre Texte im Online-Redaktionssystem!



<http://badboll.go-kirchheim.info>

Eine umfassende Information ...



bietet Ihnen das Mitteilungsblatt. Sie werden ausführlich über das Ortsgeschehen informiert.



Forstrevier Bad Boll

Infos aus dem Forstrevier Bad Boll Revierleiter Simon Zoller

Der Herbst beginnt und die Holzerntesaison steht kurz bevor. Auch in dieser Saison bieten die Holzverkaufsstelle und der örtliche Revierleiter dem Privatwaldbesitzer den Wertholzverkauf an.

Im März 2025 findet auf dem Submissionsholzplatz in Oberberken wieder die Wertholzversteigerung statt.

Gerne kann der örtliche Revierleiter Simon Zoller Sie bei einem geeigneten Wertholzstamm beraten.

Die Aufarbeitung und das Vermessen des Stammes muss bis zum 15. Dezember 2024 abgeschlossen sein, da der Abgabetermin für die Wertholzversteigerung Ende Dezember 2024 ist.

Bei Interesse melden Sie sich. Vielen Dank.

Forstrevier Bad Boll
Revierleiter Simon Zoller
Ringstraße 8, 73337 Unterböhringen
Telefon: 0172/7322080, 07334/9289891
E-Mail: s.zoller@lkgp.de



Sonstige Einrichtungen



Evangelische Heimstiftung Michael-Hörauf-Stift

Es ist ganz leicht, jemandem eine **Freude zubereiten**.

WIE? 1 Stunde Zeit?

WAS? Besuch und/oder Spaziergang im Altenheim

WO? Michael-Hörauf-Stift Bad Boll

Unsere Bewohner würden sich freuen.

Flexibel und ohne feste Verpflichtung, eine/n Bewohner/in an die frische Luft zu begleiten.

Bitte melden bei Michael-Hörauf-Stift, Susanne Dockal, Ehrenamtsbeauftragte, Telefon 07164 809-100

Gemeinde Zell u. A.



Rathaus Zell u. A., Lindenstraße 1–3, 73119 Zell u. A., Telefon 07164 807-0
 Fax 07164 807-77, E-Mail: gemeinde@zell-u-a.de, Internet: www.zell-u-a.de
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 7.45 – 12.00 Uhr; Di., 16.00 – 18.00 Uhr; Do., 14.00 – 17.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Gratulationen



Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute am

1. Oktober Thomas Hermann Gaissert
zum 70. Geburtstag.

Dem Jubilar gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die hier nicht genannt werden.

Bitte beachten Sie, dass gemäß § 50 Bundesmeldegesetz nur noch der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden dürfen.

Am 27. September gratulieren wir dem Ehepaar Ursula und Manfred Bader ganz herzlich zum Fest der Goldenen Hochzeit!

Aus dem Gemeinderat – Sitzungsbericht vom 19. September 2024 Bekanntgaben

BM Flik gab bekannt, dass der Gemeinderat in seiner letzten nicht-öffentlichen Sitzung keine bekanntzugebenden Beschlüsse gefasst habe.

Bürger fragen – die Verwaltung antwortet

Ein Sprecher kritisierte die von der Gemeinde durchgeführten Bachpflegemaßnahmen im Brunnenwiesen. Diese hätten auf Hausnummer 10 geendet und wären nicht bis zu ihm, Hausnummer 18, fortgeführt worden. Bauamtsleiterin Mayer habe ihm zwar zur Auskunft gegeben, dass er in einem anderen Pflegeabschnitt liege, dies könne er jedoch nicht nachvollziehen. BM Flik lud den Sprecher ein, den Plan mit den einzelnen Pflegeabschnitten bei ihm einzusehen.

Deutsche Glasfaser – Sachstandsbericht von Senior Manager Ben Staudt

Bürgermeister Flik begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Winfried Kopperschmidt als Vertretung für den ursprünglich angekündigten, aber erkrankten Vertreter der Fa. Deutsche Glasfaser. Herr Kopperschmidt wurde gebeten über den aktuellen Stand bzw. die Ausbauplanungen zu berichten, nachdem der Abschluss der sogenannten Bündelungsphase bereits zwei Jahre zurückliegt und der sogenannte POP-Standort im Bereich der Göppinger Straße auf Höhe der Krippe steht.

Herr Kopperschmidt sagte, dass durch den Wegfall von Generalunternehmer die Fa. Deutsche Glasfaser selbst in eine dramatische

Phase bzgl. vieler Ausbauvorhaben gekommen sei. Viele hunderte Projekte in ganz Deutschland seien betroffen. Die Suche nach einem nachfolgenden Generalunternehmer sei schwierig. Die Firma stehe jedoch weiterhin zu ihren Glasfaser-Ausbauplänen für Zell u. A.. Die Planungen für die gesamte Gigabit-Region Stuttgart seien abgeschlossen. Die Gemeinde Zell u. A. werde hiernach im Jahr 2026 ausgebaut werden. Abgeschlossene Verträge behalten weiterhin ihre Gültigkeit zu den seinerzeit vereinbarten Konditionen. Herr Kopperschmidt teilte mit, dass er bzw. die Fa. Deutsche Glasfaser die Verzögerung außerordentlich bedauere. Auf Nachfrage eines Sprechers teilte er mit, dass man ursprünglich davon ausging, dass nach Abschluss des Kooperationsvertrags mit der Gemeinde im Jahr 2021 und der Nachfragebündelung im Jahr 2022 das Glasfasernetz in Zell u. A. im Jahr 2023 ausbaue. Er stimmte dem Sprecher zu, dass das Unternehmen in den vergangenen zwei Jahren zu wenig mit ihren Kunden kommunizierte. Durch kürzlich erfolgten Vorstandswechsel habe das Unternehmen jedoch einen Strategiewechsel vollzogen. Das Unternehmen wolle im Rahmen des neuen Kommunikationskonzepts mehr den Focus auf die abgeschlossenen Verträge richten.

Zum Anschluss der Aussiedlerhöfen kamen aus dem Ratsrund Nachfragen. Hierzu informierte Herr Kopperschmidt, dass diesbezüglich die Planungen gemacht werden würden, welche Mehrkosten auf die landwirtschaftlichen Betriebe zukommen. Das Unternehmen stehe zu seiner Zusage, dass dort ausgebaut werden würde, wo es für sie wirtschaftlich sei.

Die Nachfrage eines Sprechers, ob die Firma im Jahr 2026 frisch sanierte Straßen wieder aufreißt verneinte Herr Kopperschmidt, wenn dort die Gemeinde ein Leerrohr eingebaut habe, würde dieses von der Fa. Deut. Glasfaser abgekauft und genutzt werden. Bezüglich der anstehenden Maßnahmen im Ort sei man bereits im Austausch.

Nach ausführlichem Austausch bedankten sich BM Flik und das Gremium für den Vortrag von Herrn Kopperschmidt.

Rückblick 2 Jahre Dorfhaus Lindenstraße 4 – Sachstandsbericht

Bürgermeister Flik begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Dr. Martin Ulbricht und Herr Ägidius Jung. Dr. Ulbricht hat sowohl die Räume des Dorfhauses, wie der Wohnung im Obergeschoß angemietet und ist Organisator rund um das Dorfhaus.

Ausführlich berichteten Dr. Ulbricht und Herr Jung. Zunächst gaben sie eine Rückschau auf die bisherige Entwicklung des Dorfhauses:

Im Dorfhaus würden viele verschiedene Angebote stattfinden:

- Regelmäßige Spielabende der Gruppe 60 plus
- Offene Spieleabende für die gesamte Bevölkerung
- Vereinssitzungen
- Vorträge zu Themen wie z. B. Grundsteuer, Unterstützung bei Pflegebedürftigkeit in Zusammenarbeit mit dem
- Pflegestützpunkt Göppingen, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Musikveranstaltungen mit klassischer und moderner Musik
- Mutter-/Vater-Kind-Treffen
- Dorfhausschule mit z. B. Handyschulungen für Seniorinnen und Senioren,
- Regelmäßige Senioren-Kaffeetage in Zusammenarbeit mit dem Förder- und Freundeskreis fürs Alter
- Regelmäßige Filmabende
- Stricktreff/Trauertreff
- Das Dorfhaus bietet den BewohnerInnen des AlexanderStifts und deren Angehörigen die Möglichkeit fußläufig einen Kaffee zu

trinken, durch die zentrale Lage in der Ortsmitte können auch andere ältere Zeller Mitbürger, die nicht so gut zu Fuß sind und nicht Auto fahren, das Dorfhaus erreichen

- Die Kindergartengruppen von Zell erfreuen sich an regelmäßigen Ausflügen zum Eis essen

Insgesamt belebe das Dorfhaus den Ortskern. Es habe sich zu einem Ort der Begegnung entwickelt, der fast ausschließlich ehrenamtlich von der Bevölkerung betrieben wird. Weit mehr als 50 Personen seien ehrenamtlich engagiert.

Die Mietkosten, einschließlich Nebenkosten belaufen sich auf 1500,00 € und werden durch den Betrieb des Dorfhauses erwirtschaftet. Der Ertrag bewegt sich derzeit mehr oder weniger bei einer schwarzen Null, wenn man die einzige bezahlte Mitarbeiterin nicht mit einrechnet. Diese sei über die Praxis angestellt.

Das Dorfhaus-Café hat von 10 bis 22 Uhr geöffnet, mit Ruhetagen am Montag und Dienstag. Am Sonntag schließt es bereits um 18 Uhr. Insgesamt ist das Café also 55 Stunden pro Woche geöffnet. Der Tag ist in vier Schichten eingeteilt, wobei an vielen Tagen die Schichten doppelt und am Sonntag sogar dreifach besetzt werden.

Durch die langen Öffnungszeiten und die absichtlich niedrig gehaltenen Preise bietet das Dorfhaus viele Gelegenheiten zur Begegnung. Die Gäste spüren, dass das Café sich nicht am Gewinn orientiert, sondern das Ziel die Förderung der dörflichen Gemeinschaft ist. Das Dorfhaus hat sich zu einer zentralen Begegnungsstätte im Dorf entwickelt wird aber auch von Radfahrern und Spaziergängern, die im Internet auf uns aufmerksam geworden sind, besucht. Eine Belebung des Ortskerns sei spürbar.

Herr Jung stellte im weiteren Verlauf seines Vortrags die gewünschte Weiterentwicklung vor: Die räumliche Weiterentwicklung soll das „Gute im Menschen“ weiter abrufen. Um Zusammenleben zu gestalten, brauche es eine Plattform (Frei-Räume, Gelegenheiten und Möglichkeiten).

Ausbau des Dachgeschosses oberhalb des Cafés zu einem Mehrzweckraum. Der Raum habe ca. 100 m² und eine heimelige, rustikale Atmosphäre. Er nannte es ein „heute brachliegendes Juwel“, das für verschiedene Anlässe genutzt werden könnte, wie Musikveranstaltungen und Konzerte, Hochzeiten, Kaffee nach Beerdigungen, Geburtstagsfeiern oder andere Feierlichkeiten. Auch das bedauerlicherweise geschlossene Theater von Familie Koos könnte hier eine neue Heimat finden. Zudem könnten Versammlungen und Informationsveranstaltungen stattfinden, bspw. Vorträge zur Grundsteuer oder Pflegeversicherung, da hat sich der derzeitige Raum im Erdgeschoss dafür als deutlich zu klein erwies, das gilt auch für das monatlich stattfindende Kino.

Folgendes wäre zur Nutzbarkeitmachung zu tun:

- Das Gebälk muss vom Holzwurm befreit werden.
- Das Dach sollte isoliert, Elektro- und Sanitärinstallationen durchgeführt und ein Holzboden verlegt werden.
- An der Rückseite sollte ein kleiner Durchbruch zur Wohnungsküche erfolgen, damit das Catering einen eigenen Raum hat und hygienische Probleme vermieden werden.
- Aus feuerpolizeilichen Gründen muss eine Außentreppe als zweiter Zugang bzw. Ausgang angebracht werden.

Das Bauamt Göppingen habe das gesamte Projekt bereits besichtigt und grundsätzlich seine Zustimmung signalisiert, meint Dr. Ulbricht.

Herr Jung schlug dem Gemeinderat vor, dass die Gemeinde die Kosten für die dargestellte Sanierung übernimmt. Seitens des Dorfhauses wolle sich um das Mobiliar, die Licht- und Musikanlage sowie ein funktionierendes Management des Raumes kümmern. Konkret plane man jemanden einzustellen, der/die die Planung, Organisation und Akquise für die genannten Veranstaltungen übernimmt und dafür sorgt, dass alles gut in Schuss bleibe.

Herr Jung schloss seinen Vortrag mit dem Hinweis, dass das Dorfhaus als Begegnungsstätte mit zukünftigem Veranstaltungsraum

in der Mitte von Zell u. A. allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinde nutze. Es fördere das Gemeindeleben und den Gemeinsinn in diesen herausfordernden Zeiten. Vielleicht wäre es ein Schritt in Richtung eines neuen Wir-Gefühls in der Gemeinde, zumindest aber ein weiterer Mosaikstein im Gesamtbild einer lebenswerten, aktiven und zupackenden Gemeinde.

Es folgte eine ausführliche Beratung.

Ein Sprecher sagte, dass er es sich nicht hätte vorstellen können, wie sich das Dorfhaus entwickelt. Es sei toll geworden und es würden sich dort Menschen ehrenamtlich engagieren, von denen er es nicht erwartet hätte. Gestern Abend hätte er keinen Platz mehr bekommen. Im Ort fehle ein sozio-kulturelles Zentrum, hierfür gebe es ein Förderprogramm des Sozialministeriums.

Ein weiterer Sprecher stellte fest, dass andere Kommunen zur Belebung einen Quartiermanager einstellen müssten. Dies könne Zell u. A. sich sparen, denn das Dorfhaus habe die Belegung gebracht. Dies solle die Kommune auch weiterhin fördern mit dem Ausbau des DGs.

Ein weiterer Sprecher sagte, dass er es schön findet, wenn sich jemand im Ehrenamt einsetzt und wird dies unterstützen.

Nach Anregung einer Sprecherin vor der weiteren Beratung die Örtlichkeit zu besuchen, wurde die Beratung geschlossen. BM Flik wird die Mitglieder des Gemeinderats zu dieser Besichtigung einladen.

Bausachen

Der Gemeinderat erteilte das baurechtliche Einvernehmen

- der Erstellung eines Einfamilienhauses mit Carport in der Weilheimer Straße und erteilte seine Zustimmung zum Befreiungsantrag bzgl. der geringfügigen Grenzüberschreitung des Vordachs am Eingang zur Weilheimer Straße,
- dem Neubau eines Wohnhauses mit Carport im Milanweg und erteilte seine Zustimmung zu den Befreiungsanträgen bzgl. der Überschreitung der maximalen Auffüllhöhe um 32 cm an der Nordostecke und 19 cm an der Nordwestecke des Grundstücks sowie der Überschreitung des erweiterten Baufensters für den Bau einer Holzterrasse auf der Südseite
- der Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage, einem Carport, zweier Autostellplätzen und zwei Fahrradabstellplätzen im Milanweg und erteilte seine Zustimmung zu den Befreiungsanträgen bzgl. der geringfügigen Überschreitung des Baufensters mit dem Dachvorsprung und der Garage.

Im Rahmen der Beratung der Baugesuche im Neubaugebiet „Rohrwiesenacker“ teilte BM Flik auf Nachfrage eines Sprechers mit, dass die Übergabe der Bauplätze an die Erwerber zum 1. September 2024 erfolgt sei. Eine Sprecherin kritisierte, dass bislang keines der vorgelegten Baugesuche ohne Befreiungen ausgekommen sei, was ein anderer Sprecher jedoch korrigierte: das erste Baugesuch sei ohne solche vorgelegt worden und die bisherigen Befreiungen aus seiner Sicht nicht gravierend.

Verschiedenes

BM Flik

1. erinnerte an die Eröffnung des Neubaugebiets „Rohrwiesenacker“ am kommenden Donnerstag, 26. September 2024,
2. bedankte sich für die große Teilnahme am „Runden Tisch Seniorenarbeit“ vergangenen Dienstag. Viele Mitglieder des Gemeinderats sowie aus dem Bereich der ehrenamtlichen Seniorenarbeit seien da gewesen. Als nächstes folge die Bündelung der Angebote um Lücken zu finden, die geschlossen werden sollten,
3. wies nochmals auf den Tag der offenen Tür im Kids-Treff in der Kirchheimer Straße 4 am kommenden Dienstag, 24. September 2024, hin,
4. gab die Bevölkerungsfortschreibung der Einwohnerzahlen auf Basis des Zensus 2022 bekannt: Die Einwohnerzahl zum 30. Juni 2022 wurde von 3.158 auf 3.119 Einwohner korrigiert. Die Einwohnerzahl zum 30. September 2022 wurde von 3.146 auf 3.111 Einwohner korrigiert. Die Einwohnerzahl zum 31. Dezember 2022 wurde von 3.158 auf 3.123 Einwohner korrigiert.

5. Informierte in Sachen Anschlussunterbringung Geflüchteter: zum Stichtag 31. Juli 2024 habe die Gemeinde ein Aufnahme Defizit von drei Personen aufgewiesen. Vor wenigen Tagen sei jedoch eine 5-köpfige Familie in die Kirchheimer Straße 8 eingezogen. Er stellte fest, dass die Gemeinde bislang stets ihrer Aufnahmeverpflichtung nachkommen konnte.

Aus den Reihen des Gremiums kamen folgende Fragen und Anregungen:

- Die bereits funktionierende Straßenbeleuchtung im Neubaugebiet wurde von mehreren Sprechern kritisiert. BM Flik stellte klar, dass aus Gründen der Verkehrssicherung der Bereich zu beleuchten wäre, da er seit 1. September 2024 öffentlich zugänglich sei.
- Ein Sprecher monierte die Verschmutzung durch Zigarettenkippen an der Bushaltestelle Schillerstraße. Die Verwaltung sicherte eine regelmäßige Reinigung zu.
- Wegen der für ihn signifikanten Überschreitungen in den neuen Tempo-30er-Straßen (Weilheimer, Hirsch- und Boller Straße) bat ein Sprecher das Gremium, sich gemeinsam Gedanken zu machen wie man die Einhaltung noch stärker einfordern könnte. Ein anderer Sprecher teilte mit, dass durch die Einführung von Tempo 30 sich die tatsächliche Geschwindigkeit deutlich verringert habe. Das Gremium war sich jedoch einig, dass nach wie vor zu schnell gefahren werde. BM Flik stellte klar, dass die Verwaltung regelmäßig auf das Landratsamt zugehe und um Aufstellung des mobilen Blitzers bittet.
- Ein Sprecher forderte die Geschwindigkeitsanzeige in der Bergstraße umzuhängen, worauf ein anderer Sprecher vorschlug diese entweder in der Pliensbacher Straße oder im Auchtort aufzuhängen.
- Eine Sprecherin nahm Bezug auf die Ergebnisse des Runden Tisches Seniorenarbeit und teilte mit, dass es schade sei, dass der Gemeinderat im letzten Jahr die Einführung einer Orts-App abgelehnt habe. Sie bat BM Flik um eine erneute Beratung und appellierte an das Gremium der Einführung dann zuzustimmen.
- Ein Sprecher bat um beim Landratsamt wegen der Einführung von Tempo 30 im Gewerbegebiet Raubis anzufragen. BM Flik sicherte zu, dieses bei der nächsten Verkehrsschau anzusprechen.

Die **nächste Gemeinderatssitzung** findet am **Donnerstag, den 17. Oktober 2024**, im Sitzungssaal des Rathauses, Lindenstraße 1 – 3 statt. Die Einladung mit Tagesordnung und der Ort der Sitzung finden Sie im Mitteilungsblatt sowie auf www.zellua.de.

Termine im Oktober

4. Oktober	Abholung Biomüll	Gemeindegebiet
6. Oktober	Erntedankfest	Martinskirche
7. Oktober	Abholung Gelber Sack	Gemeindegebiet
9. Oktober	Abholung Hausmüll	Gemeindegebiet
10. Oktober	Abholung Biomüll	Gemeindegebiet
13. Oktober	Jugendsonntag	ev. Gemeindehaus
17. Oktober	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus
17. Oktober	Abholung Biomüll	Gemeindegebiet
21. Oktober	Abholung Gelber Sack	Gemeindegebiet
23. Oktober	Abholung Hausmüll	Gemeindegebiet
24. Oktober	Bunter Nachmittag	ev. Gemeindehaus
24. Oktober	Abholung Biomüll	Gemeindegebiet
25./26. Oktober	Bücherstube	oberer Saal Martinskirche
26. Oktober	Lindenmarkt	Sportgelände/unter den Linden
28. Oktober	Abholung Papiertonne	Gemeindegebiet
27. Oktober	Seniorenachmittag	Gemeindehalle
31. Oktober	Abholung Biomüll	Gemeindegebiet

Rathaus geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
das Rathaus bleibt am Freitag, 4. Oktober 2024, geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Vorankündigung Seniorennachmittag

Der Herbst steht vor der Tür und somit naht nun endlich wieder der Zeller Seniorennachmittag.

Am Sonntag, 27. Oktober, findet der Seniorennachmittag ab 14 Uhr in der Gemeindehalle statt, zu dem alle Mitbürger und Mitbürgerinnen ab dem 70. Lebensjahr herzlich eingeladen wird.

Bitte merken Sie sich den Termin vor – die persönlichen Einladungen werden noch verteilt. Wie in den vergangenen Jahren gibt es ein schönes Rahmenprogramm und die Landfrauen bringen Kuchen und Torten für die Kaffeerunde mit.

Zu dem Seniorennachmittag wird wieder ein Fahrdienst angeboten. Sie werden dann von zu Hause abgeholt und nach der Veranstaltung wieder heim gefahren.

Bitte melden Sie sich hierfür bis spätestens Mittwoch, 18. Oktober, telefonisch auf dem Rathaus unter der Telefonnummer 07164 807-0

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
nach 1,5 Jahren Erschließungszeit freuen wir uns über die Fertigstellung des Neubaugebiets „Rohrwiesenäcker“. In den kommenden Jahren besteht hier die Möglichkeit in vier Baufeldern Einfamilienhäuser sowie Geschosswohnbauten zu errichten. Im Baufeld 1 können sich bereits jetzt schon 22 zukünftige Bauherren über einen baldigen Start ihrer Baumaßnahmen freuen. Dies möchten wir gerne feiern und laden zur gemeinsamen Eröffnung des Neubaugebiets „Rohrwiesenäcker“ am Donnerstag, 26. September, ein. Wir freuen uns bereits jetzt, diesen festlichen Moment mit Ihnen allen zu verbringen.

Eröffnung des Neubaugebiets Rohrwiesenäcker



Auf Spatenstich folgt Fertigstellung

Donnerstag, 26.09.2024 ab 17:00 Uhr

Am Donnerstag, den 26.09.2024 feiern wir ab 17:00 Uhr die Eröffnung unseres Baugebiets Rohrwiesenäcker. Nach einer kurzen Begrüßung erfolgt die Übergabe der Bauplätze an die zukünftigen Eigentümer. Im Anschluss findet eine Besichtigung des Gebiets statt.

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Zeller Jugendhaus

Mein Ort. Mein Zuhause.



GEMEINDE ZELL
unter Aichelberg



SOS
KINDERDORF
Göppingen
Kinder- und Jugendhilfen

Offener Treff für Kinder und Jugendliche

**Offener Treff für Kinder und Jugendliche
im Alter von 10 - 14 Jahre**

**Ab Oktober
immer dienstags 16:00 – 17:30 Uhr**



→ in der Kirchheimer Straße 4, Zell u. A.

(durchgeführt von SOS-Kinderdorf Göppingen, Kinder und Jugendhilfen)

**Offener Treff für Jugendliche
im Alter ab 14 Jahren**

**Ab Oktober
immer dienstags 17:30 – 19:30 Uhr**



→ im Vereinsheim der Motorradfreunde

(durchgeführt durch Ehrenamtliche aus der Gemeinde Zell u. A.)

Die Jugendarbeit wird gefördert von der Gemeinde Zell u. A.

SOS-Kinderdorf Göppingen, Kinder- und Jugendhilfen, Freihofstraße 22, 73033 Göppingen,
Tel: 07161 96364-0, kinder-jh-goepplingen@sos-kinderdorf.de
Eine Einrichtung des SOS-Kinderdorf e.V.
Stand: 05.08.2024

groß gewachsen ist und die Sie der Gemeinde zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich doch bitte telefonisch im Rathaus unter der Nummer 07164 807-0 oder per E-Mail an gemeinde@zell-u-a.de. Vielen Dank im Voraus, Ihre Gemeindeverwaltung.

Neue Mitarbeiterinnen in der Gemeindeverwaltung

Am Freitag, 20. September 2024, begrüßte Bürgermeister Flik insgesamt fünf neue Mitarbeiterinnen persönlich im Sitzungssaal des Zeller Rathauses. Alle fünf traten in den vergangenen Wochen und Monaten ihren Dienst bei der Gemeindeverwaltung an.

Frau Oltmanns ist seit 1. Juli 2024 die Leiterin unseres Naturkindergartens, Frau Holthaus und Frau Partyka absolvieren seit dem 1. September ihr Anerkennungsjahr in unserem Kindergarten und Frau Nick in unserer Krippe. Frau Uebele startete ihr FSJ in der Kerli/Grundschule ebenfalls am 1. September.

Wir wünschen eine gute Einarbeitungszeit sowie viel Freude an der neuen Wirkungsstätte in Zell u. A.



Arbeitskreis Asyl

Herzlichen Dank an alle Möbel-Spender!

Die ukrainische Familie ist vergangene Woche in ihre Unterkunft eingezogen. Dank Ihrer vielen Möbel-Spenden konnten die Räume sehr gut eingerichtet werden. Wir hatten mehrere Schränke und (Beistell-) Tische, einen Esstisch mit Stühlen sowie zwei Schlafsofas und ein Bett erhalten.

Weitere Möbel und sogar eine Einbauküche haben wir eingelagert. Diese sollen in einer weiteren Unterkunft ihre neue Verwendung finden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Aktuelles aus dem Rathaus

Weihnachtsbaum gesucht

Die Gemeinde Zell u. A. sucht für die Advents- und Weihnachtszeit erneut Weihnachtsbäume für die Ortsmitten in Zell und Pliensbach sowie für kommunale Liegenschaften. Sollten Sie eine schön gewachsene Tanne im Garten haben, welche Ihnen vielleicht auch zu



Kindertageseinrichtungen

Vorschule im Kindergarten

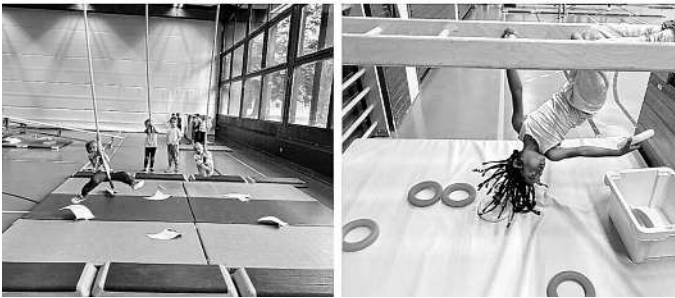
**„Unterwasserweltturnen“
„Die Schule ruft, es ist nicht weit,
der Ranzen steht schon bald bereit.
Doch vorher gehts ins Vorschuljahr,
das ist uns allen Glockenklar“**

Unsere Vorschüler 2024/2025 starteten gemeinsam mit Alina, Sonja, Aleksandra und Steffi im Rahmen eines gruppenübergreifenden Turnens ins Vorschuljahr. Ziel war es, sich in sportlicher Runde kennenzulernen und gemeinsam einen tollen Vormittag in der Gemeindehalle zu verbringen. Das Erzieherteam hatte Spiele sowie Bewegungsstationen unter dem Motto „Unterwasserwelt“ vorbereitet.

Die Kinder durften sich an kniffligen Aufgaben als Team beweisen und sich einigen Herausforderungen stellen. Von der gefährlichen Haifischschlucht bis hin zum Klippensprung gab es riskante Stationen zu bewältigen. Alle Vorschüler haben sehr viel Mut bewiesen und konnten mit Bravour bestehen.

Zum Abschluss hatte sich jeder eine Urkunde zum Aquaman/Aquawoman verdienen können.

Wir freuen uns auf weitere schöne Aktionen mit unseren diesjährigen „Großen“ und hoffen, dass sie bis zur Einschulung gut zusammenwachsen!



im Gasthaus „Rose“ zu einem leckeren Mittagessen ein. Danach ging es weiter zum Ammersee, wo eine entspannende Schiffsrundfahrt auf dem Programm stand. Der Blick auf die verregnete Seelandschaft trug auf seine Weise zur besonderen Atmosphäre bei. Trotz des durchwachsenen Wetters und des Regens ließen wir uns die gute Laune nicht verderben und genossen die Zeit in vollen Zügen. Zum Abschluss des Tages fuhren wir nach Gruibingen, wo wir im Landgasthof „Deutsches Haus“ ein reichhaltiges Abendessen einnahmen. Ein besonderer Dank gilt Holger und Tanja Schnizler von VIP-Shuttle, die uns mit zwei Bussen sicher und komfortabel zu den verschiedenen Stationen unseres Ausflugs gebracht haben. Die Feuerwehr Zell unter Aichelberg/Pliensbach bedankt sich ganz herzlich bei ihrem Kommandanten Stefan Seeger und Kassier Ralph Prokosch für die Organisation dieses wieder einmal gelungenen Ausfluges. Wir freuen uns schon auf weitere gemeinsame Erlebnisse bei unserem nächsten Ausflug.



Freiwillige Feuerwehr Zell u. A. / Pliensbach

Feuerwehrausflug 2024



Am 14. September 2024 unternahm die Feuerwehr Zell unter Aichelberg/Pliensbach einen Ausflug nach Kaufbeuren und an den Ammersee. Der Tag begann morgens um 6.30 Uhr mit einer ca. 2,5-stündigen Fahrt nach Kaufbeuren. Dort angekommen begrüßten uns die beiden Stadtführer und begannen mit einer informativen Stadtführung durch Kaufbeuren, bei der die Teilnehmer spannende Einblicke in die Geschichte und Architektur der Stadt erhielten. Teilweise gingen die Stadtführer sogar auf historische Brände ein, was uns natürlich besonders interessierte. Anschließend kehrten alle